

Manfred Stede

Grobkörnige Argumentationsstruktur und feinkörnige linguistische Markierung: Die Perspektive der Computerlinguistik

Angewandte Computerlinguistik, FSP Kognitionswissenschaft Universität Potsdam

Seit ungefähr zehn Jahren ist die automatische Meinungsanalyse („sentiment analysis“) eine sehr populäre (nicht zuletzt weil kommerziell lukrative) Aufgabenstellung in der Computerlinguistik. Seit ungefähr zwei Jahren steigt nun das Interesse, rund um Meinungen auch zugehörige Argumentationen genauer zu untersuchen, das entsprechende Forschungsgebiet ist „argumentation mining“. Erste Arbeiten entstanden für juristische Texte, im Moment sind Produktrezensionen aller Art populär, doch auch Kommentare und argumentative Essays bilden einen Arbeitsschwerpunkt. Ich gebe einen Überblick über den aktuellen Stand der Kunst, und beleuchte dabei insbesondere das Spannungsfeld zwischen dem, was automatisch machbar („grobkörnig“) und dem was linguistisch wünschenswert („feinkörnig“) ist.

Andreas Peldszus, Manfred Stede. From Argument Diagrams to Argumentation Mining in Texts: A survey.

In: *International Journal of Cognitive Informatics and Natural Intelligence (IJCINI)* 7(1), 1-31, 2013.

Preprint: <http://www.ling.uni-potsdam.de/~peldszus/ijcini2013-preprint.pdf>